

Medienmitteilung

01.09.2020

Neuer Leiter der Gefässchirurgie am Kantonsspital Baselland Bruderholz

Dr. med. Christophe Rouden übernimmt am 1. September 2020 die Leitung der Gefässchirurgie am Standort Bruderholz des Kantonsspitals Baselland.

«Mit der Rückkehr von Dr. Christophe Rouden ans Kantonsspital Baselland gewinnt die Gefässchirurgie eine wertvolle Verstärkung und das Team Bruderholz einen erfahrenen Leiter mit einem umfassenden fachlichen Spektrum», freuen sich Prof. Dr. med. Robert Rosenberg, Chefarzt Klinik für Chirurgie, und Dr. med. Christof Kull, Leiter Gefässchirurgie Kantonsspital Baselland (KSBL).

Dr. med. Christophe Rouden promovierte 1997 an der Universität Genf. Seine Weiterbildung absolvierte er in verschiedenen Spitälern in der Schweiz, so in Sierre, am Universitätsspital und am St. Claraspital in Basel, am Ospedale Cantonale di Lugano, am Kantonsspital St. Gallen und am damaligen Bruderholzspital. Er ist Facharzt FMH in Chirurgie und in Gefässchirurgie und ist seit über zehn Jahren Mitglied im European Board of Vascular Surgery. Von 2013 - 2016 war Dr. Rouden als Leitender Arzt in der Gefässchirurgie des KSBL am Standort Bruderholz tätig, bevor er die Leitung der Gefässchirurgie am Kantonsspital Baden übernahm.

Mit seiner Rückkehr ans KSBL bringt Christophe Rouden eine breite Expertise ins Team ein. Neben dem ganzen Spektrum der offenen venösen und arteriellen Gefässchirurgie hat er sich im Besonderen in den verschiedenen endovaskulären Verfahren dieses Fachgebiets spezialisiert. Er ist auch ein Experte für Gefässeingriffe beim diabetischen Fuss und bei terminalem Nierenversagen.

Dr. Rouden trifft am KSBL auf ein erfahrenes und bewährtes Gefäss-Team. Im Sommer 2021 wird er nach der Pensionierung von Dr. med. Christoph Koella, Co-Chefarzt Chirurgie, zusätzlich dessen Nachfolge in der Leitung des Venenzentrums antreten.

Auskünfte:

Anita Kuoni

Leiterin Marketing & Kommunikation

Telefon 061 553 70 91, E-Mail: kommunikation@ksbl.ch

